

Datensicherheit

So schützen Sie sich vor Risiken und Nebenwirkungen

Heute können Unternehmen eher am helllichten Tag als nach Feierabend zur Zielscheibe krimineller Machenschaften werden. Jeder Alarmanlage zum Trotz: Der Dieb lauert im Netz. Die Studie „E-Crime 2015“ von KPMG zeigt, dass in den vergangenen zwei Jahren 40 Prozent der Unternehmen in Deutschland von Computerkriminalität betroffen waren und sich die durchschnittliche Gesamtschadenssumme über alle Delikte hinweg auf rund 371.000 Euro belief.

Neben einer Fülle von Möglichkeiten für den Geschäftserfolg birgt die unaufhaltsame Entwicklung der digitalen Vernetzung zunehmend die Gefahr, Opfer von Cyber-Angriffen zu werden. Praktisch von überall auf der Welt können betriebliche Prozesse eingesehen, beeinflusst oder sogar nachhaltig gestört werden. Vereinen sich doch heutzutage nahezu alle Geschäftsprozesse eines Unternehmens in einer ausgeklügelten Informations- und Kommunikationstechnik

verschiedener Systeme – gerade der Versand- und Online-Handel kann ein Lied davon singen. Serverausfälle legen einzelne Abteilungen oder ganze Produktionen still und führen häufig zu Umsatzeinbußen. Ein Grund, weshalb etliche Rating-Agenturen das operationelle Risiko eines Unternehmens inzwischen auch nach der Sicherheit ihrer Informationstechnik bewerten. Der entstandene Schaden aufgrund eines Cyber-Angriffs ist nicht immer offensichtlich und direkt zu beziffern. Ein Know-how-Diebstahl oder die Einsicht in sensible Daten der Firma weisen oftmals viel später auf eine Sicherheitslücke in den Systemen hin. Dabei wird es laut der KPMG-Studie bei der Verletzung von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen mit um die 600.000 Euro pro Fall besonders teuer. Sicher ist nur: Keine Branche und kein Unternehmen kann für sich ausschließen, von Cyber Crime betroffen zu werden.

Hier setzt in Deutschland die Allianz für Cyber-Sicherheit an. Die Initiative des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) wurde in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (Bitkom) gegründet. Ihr gehören mittlerweile mehr als 1363 teilnehmende Institutionen an, mit dem Ziel die Cyber-Sicherheit in Deutschland zu erhöhen und den Standort Deutschland gegen Cyber-Angriffe widerstandsfähiger zu machen. Eine besonders intensive Zusammenarbeit findet dabei mit den rund hundert aktiven Partnern und den knapp 50 Multiplikatoren statt. Gearbeitet wird etwa am Aufbau einer umfangreichen Wissensbasis; es finden Erfahrungs- und Expertenkreise zum

Thema statt. Unterstützend können die Teilnehmer Cyber-Angriffe melden, um für mehr Transparenz zu sorgen, auch was die Methoden und das Interesse der Angreifer anbelangt.

Neuer Teilnehmer in der Allianz ist der Customer-Service-Anbieter Walter Services, der das Thema Sicherheit von jeher groß schreibt und beim Aufbau seiner neuen IT-Infrastruktur sein Augenmerk ganz besonders auch auf die Punkte Datenschutz und Datensicherheit gerichtet hat. Hier wird mit den sensiblen und personenbezogenen Kundendaten ausschließlich im eigenen Netz, der eigenen Private Cloud und auf eigenen Servern im eigenen zertifizierten Rechenzentrum in Karlsruhe operiert. Angesichts der neuesten Entwicklungen nach dem Urteil des Europäischen Gerichtshofes bezüglich Safe Harbor hat Walter Services hier genau die richtigen Pflöcke eingeschlagen. Das Dienstleistungsunternehmen bietet daher neben exzellentem Kundenservice auf höchstem Sicherheitsniveau nun auch im Rahmen seiner Business Services freie Speicherkapazitäten für Unternehmen, die ihre Daten sicher im europäischen Raum vorhalten möchten. Denn Deutschlands Aufsichtsbehörden sehen aktuell keine ausreichende Rechtsverbindlichkeit, wenn Unternehmen übergangsweise auf Binding Corporate Rules zurückgreifen. Selbst die EU-Standardvertragsklauseln stellen die Datenschützer in Frage. Für die Unternehmen bleibt ein Restrisiko, solange sie nicht die ausdrückliche Einwilligung jedes Betroffenen eingeholt haben.

Auch im Versand- und Online-Handel sind allein jene Unternehmen auf der sicheren Seite, die ihre Daten abschließ-

lich in der EU bei europäischen Dienstleistern speichern und übermitteln. Interessant in diesem Zusammenhang ist, dass laut einer Statista-Studie nur zwölf Prozent der deutschen Online-Shopper in andere europäische Anbieter vertrauen, obwohl die Deutschen zu den E-Commerce-affinen Einkäufern gehören. Das Ergebnis legt nahe, dass die Verbraucher ihre Daten im eigenen Land besser geschützt wähenen.

Dr. Benjamin Helbig, CIO bei Walter Services, unterstreicht: „Geschäftsverbindungen basieren immer auf Vertrauen – das gilt für B2B wie für B2C. Aber dieses Vertrauen muss man sich verdienen. Die aktuellen Entwicklungen zeigen uns, dass wir mit unseren Investitionen genau richtig lagen. Aufgrund des immensen Volumens an personenbezogenen Daten im Kundenservice und Sales-Bereich sind die Risiken und potenziellen Schäden einfach viel zu hoch, als dass man beim Thema Datensicherheit Abstriche machen darf.“

Die Autorin: Susanne Reich, Walter Services

Impressum
Der Versandhausberater-Spezial
 Kostenlose Beilage des Informationsdienstes „Der Versandhausberater“
Verlag:
 FID Verlag GmbH, Koblenzer Str. 99, 53177 Bonn
 Tel.: (0228) 9550-600, Fax:(0228) 35 44 72
Chefredaktion:
 Markus Howest
 chefredaktion@versandhausberater.de
Leitung Anzeigenverkauf:
 Verlagsagentur Berg, Gabriele Drexler, Tel.: 089 / 13926247, Fax: 089 / 13926246, E-Mail: gdrexler@verlagsagenturberg.de (c) 2014 FID Verlag GmbH



Wie Sie Ihren Katalog jetzt noch verkaufsstärker gestalten

Praxistag: Kataloggestaltung und Optimierung

Was macht einen Top-Katalog aus?

Ein Katalog ist mehr als nur eine Ansammlung von Produkt-Bildern mit Bestellnummern, kurzen Texten und Preisen. Es existieren langjährig getestete aber auch neue Regeln für die Gestaltung von Titel, Auftakt-, Sortiments- und Abschlussseiten sowie für den Rücktitel.

Kennen Sie die Wichtigsten? Setzen Sie die kleinen und großen Stellschrauben als Hebel für mehr Umsatz durch Ihren Katalog schon optimal ein?

- ✓ **So heben Sie das volle Umsatz-Potenzial Ihres Kataloges**
Entdecken Sie, wie Sie Ihren Katalog erfolgreich planen, gestalten und ständig optimieren. Lernen Sie das alles in diesem eintägigen Praxis-Workshop.
- ✓ **Für Einsteiger aber auch für alte Hasen**
Das Seminar ist für Einsteiger geeignet, die aktuell bspw. über einen Online-Shop verkaufen, Ihren Kunden aber auch über Printwerbemittel einen Anstoß schicken wollen. Daneben finden auch langjährige Praktiker der Kataloggestaltung Inspiration und Ideen in diesem Seminar. Sie lernen Ihre Werbemittel noch weiter zu verbessern und verkaufsstärker zu gestalten.
- ✓ **Und das Beste kommt jetzt:** Senden Sie Ihren Katalog vor dem Praxis-Workshop an uns. Sie erhalten dann direktes Feedback mit Tipps und Tricks im Workshop.

Ihr Referent – ein Katalogprofi mit über 15 Jahren Direktmarketing-Erfahrung

Ansgar Holtmann ist Inhaber von Vendion Consulting. Er unterstützt u.a. Versandhändler sowie eCommerce-Unternehmen im Direkt-Marketing, Online-Marketing, der Neukundengewinnung, Internationalisierung und bei der Werbemitteloptimierung. Zuvor war er erfolgreich als Leiter Auslandsgeschäfte und Verkaufsförderung beim Betzold Versand sowie als Direkt-Marketing-Berater bei DMC in Hamburg tätig. Profitieren Sie von über 15 Jahren Katalog- und Distanzhandelserfahrung.

Achtung: Nur noch wenige Plätze frei! Sichern Sie sich Ihre Teilnahme und melden Sie sich direkt an.

Um den Praxistag so effektiv wie möglich für Sie zu gestalten, ist die Anzahl der Teilnehmer streng begrenzt. Also sichern Sie sich am besten noch heute Ihren Platz für den begehrten Praxistag. Wir vergeben die Plätze nach dem Windhund-Prinzip (Wer zuerst kommt...).

Weitere Informationen zum Praxistag finden Sie unter www.versandhandelsakademie.de

1-Tages-Seminar
28. Januar 2016 in Köln
 jetzt online anmelden:
www.versandhandelsakademie.de

Ihre Fax-Antwort: (02 28) 35 44 72

oder online anmelden
 unter www.versandhandelsakademie.de

Verbindliche Anmeldung:

Ja, wir sind Abonnenten des „Versandhausberaters“.

1. Teilnehmer: Name/Vorname

2. Teilnehmer: Name/Vorname

Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail-Adresse für die Bestätigung der Anmeldung

Datum

Unterschrift

28. Januar 2016, 9.30 Uhr- 17.30 Uhr, Köln

Teilnahmepreis: 797,- EUR zzgl. MwSt.
 697,- EUR zzgl. MwSt. für Abonnenten des
 „Versandhausberaters“

Im Teilnahmepreis enthalten sind: Tagungsunterlagen, Getränke, Business-Lunch & Kaffee. Bitte kümmern Sie sich rechtzeitig selbstständig um ein Hotelzimmer (siehe oben). Stornierungen sind bis 21 Tage vor Seminarbeginn möglich; bis 14 Tage vor Seminarbeginn wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Absagen danach ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Datenschutzinformation: Die FID Verlag GmbH verwendet Ihre Angaben zur Vertragsdurchführung und zur weiteren Information über interessante Produkte und Dienstleistungen (Werbung). Selbstverständlich können Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung und Marktforschung jederzeit widersprechen. Wenden Sie sich hierzu einfach an: datenschutz@fid-verlag.de